Pressemitteilung

PCF-Methodik erfolgreich durch DEKRA verifiziert
Waldkraiburg, November 2026

KRAIBURG TPE GmbH & Co. KG
Friedrich-Schmidt-Str. 2
84478 Waldkraiburg
Deutschland

Telefon +49 8638 9810-0
Telefax +49 8638 9810-310

info@kraiburg-tpe.com
www.kraiburg-tpe.com

Mehr Transparenz für fundierte Materialentscheidungen: KRAIBURG TPE lässt PCF-Berechnungsmethodik durch DEKRA verifizieren

Die unabhängige Prüfung bestätigt, dass die Berechnungsmethodik von KRAIBURG TPE die relevanten Anforderungen der ISO 14067:2018 für Cradle-to-Gate Product Carbon Footprints (PCF) thermoplastischer Elastomere erfüllt. Damit schafft KRAIBURG TPE zusätzliche Transparenz über die methodische Grundlage seiner PCF-Daten und unterstützt Kunden bei eigenen Klimabilanzierungen und der Bewertung von Materialoptionen.

Waldkraiburg, 12. November 2026 – Unternehmen, die Produkt-CO_2-Fußabdrücke berechnen oder die Emissionen eingekaufter Rohstoffe in ihrer Klimabilanz erfassen, benötigen nachvollziehbare Emissionsdaten ihrer Materiallieferanten. KRAIBURG TPE hat deshalb seine PCF-Berechnungsmethodik und die zugehörigen Tools einer unabhängigen *Critical Review* durch DEKRA Assurance Services GmbH unterzogen. Die Prüfung wurde mit einem Verifizierungszertifikat (*Certificate of Verification*) dokumentiert. DEKRA bestätigt, dass die Methodik die relevanten Anforderungen der ISO 14067:2018 für die Berechnung von Cradle-to-Gate-PCFs für thermoplastische Elastomere erfüllt. Damit erhalten Kunden zusätzliche Transparenz über die methodische Grundlage der PCF-Daten, die KRAIBURG TPE für seine Produkte bereitstellt.

Transparenz für eigene Berechnungen und Materialvergleiche

Pressekontakt

Europa, Naher Osten, Afrika
Juliane Schmidhuber
PR & Communications Manager
Tel: +49 8638 9810 568
juliane.schmidhuber@kraiburg-tpe.com

Kommunikationsagentur
EMG
Elena Loseva
Phone: +31 612 601 557
eloseva@emg-marcom.com

Pressemitteilung

PCF-Daten von Materiallieferanten bilden eine wichtige Berechnungsgrundlage für den Product Carbon Footprint eigener Produkte und für weiterführende Klimabilanzierungen entlang der Wertschöpfungskette. Die unabhängige Prüfung der Berechnungsmethodik schafft zusätzliche Transparenz und erleichtert es Kunden, die bereitgestellten PCF-Daten und die zugrunde liegenden Annahmen einzuordnen.

Auch bei der Bewertung verschiedener Materialoptionen können produktspezifische PCF-Daten eine wichtige Rolle spielen. Aussagekräftige Vergleiche setzen voraus, dass die verwendeten Daten auf vergleichbaren Berechnungsgrundlagen und Systemgrenzen beruhen.

Unabhängige Prüfung der Berechnungsmethodik

Im Rahmen der Prüfung untersuchte DEKRA, ob die Berechnungsmethodik mit der ISO 14067:2018 übereinstimmt und ob die getroffenen Annahmen, die verwendeten Daten, das Datenmanagement und die Berechnungsverfahren für den definierten Zweck angemessen sind. Darüber hinaus wurden die Transparenz und Konsistenz der Dokumentation bewertet sowie der Einfluss methodischer Annahmen auf die Ergebnisse geprüft. In seiner abschließenden Bewertung kommt DEKRA zu dem Ergebnis, dass die PCF-Methodik von KRAIBURG TPE die relevanten Anforderungen der ISO 14067:2018 für die Berechnung von Cradle-to-Gate-PCFs für thermoplastische Elastomere erfüllt. Der Prüfbericht bewertet die Methodik zudem als detailliert und robust.

Pressemitteilung

„Für unsere Kunden ist es wichtig, nachvollziehen zu können, auf welcher methodischen Grundlage PCF-Daten berechnet werden. Die unabhängige Prüfung bestätigt unseren methodischen Ansatz und schafft zusätzliche Transparenz bei der Einordnung und Nutzung der PCF-Informationen – beispielsweise für eigene Klimabilanzierungen und die Bewertung verschiedener Materialoptionen“, erklärt Dr. Andrea Winterstetter, Corporate Sustainability Manager und fachliche Ansprechpartnerin für das PCF-Thema bei KRAIBURG TPE.

Die Prüfung bezieht sich auf die Berechnungsmethodik und nicht auf die unabhängige Prüfung einzelner Produkt-PCF-Werte. Das PCF-Angebot von KRAIBURG TPE wird damit um eine unabhängige Bewertung der methodischen Grundlage ergänzt. Die PCF-Informationen stehen im Rahmen des bestehenden Angebots für Produkte aus der EMEA-Region zur Verfügung.



Bild: Das PCF-Angebot von KRAIBURG TPE wird um eine unabhängige Bewertung der methodischen Grundlage ergänzt. *(Bild: KRAIBURG TPE)*

Pressemitteilung

PCF-Methodik erfolgreich durch DEKRA verifiziert
Waldkraiburg, November 2026

Informationen für Pressevertreter

Bildmaterial

Social Media:

Über KRAIBURG TPE

KRAIBURG TPE (www.kraiburg-tpe.com) ist ein weltweit agierender Hersteller von maßgefertigten Thermoplastischen Elastomeren. KRAIBURG TPE wurde 2001 als eigenständiger Geschäftsbereich der KRAIBURG-Gruppe gegründet und ist heute branchenweiter Kompetenzführer im Bereich der TPE-Compounds. Das Ziel des Unternehmens ist es, sichere, zuverlässige und nachhaltige Produkte für Kundenanwendungen anzubieten. Mit mehr als 700 Mitarbeitenden weltweit und Produktionsstandorten in Deutschland, den USA und Malaysia bietet das Unternehmen ein großes Produktportfolio für Anwendungen in der Automobil-, Industrie- und Konsumgüterindustrie sowie für den streng regulierten medizinischen Bereich. Die etablierten Produktlinien THERMOLAST®, COPEC®, HIPEX® und For Tec E® werden im Spritzguss- oder Extrusionsverfahren verarbeitet und bieten den Herstellern nicht nur zahlreiche Vorteile bei der Verarbeitung sondern auch bei dem Produktdesign. KRAIBURG TPE zeichnet sich durch Innovationskraft, globaler Kundenorientierung, maßgeschneiderten Produktlösungen und zuverlässigem Service aus. Das Unternehmen ist an seinem Hauptsitz in Deutschland nach ISO 50001 zertifiziert und verfügt an allen Standorten weltweit über die Zertifizierungen ISO 9001 und ISO 14001.